

EUROPÄISCHE KULTURHAUPTSTADT IN STICHWORTEN

Motto: C the unseen

„Zentrales Element des Kulturhauptstadtprogramms ist die **Aktivierung so vieler Menschen wie möglich als `Macher:innen`** – als kreative und selbstwirksame Personen, die ihr Können und Wissen in die Gestaltung ihres gesellschaftlichen Umfelds einbringen. Dieses kreative und unternehmerische Potential schlummert in Chemnitz und der Region oft noch im Verborgenen, was jedoch bei genauerem Hinsehen entdeckt und erlebt werden kann.“

(Zitat von www.chemnitz2025.de)

Als Christen sympathisieren wir nicht auf Anhieb mit der Rede vom „Macher“. Wir verstehen uns eher als „Mitarbeiter Gottes“. Aber Gott hat so viel in die Menschen gelegt, dass wir damit rechnen dürfen, dass in vielen ein „Künstler“ verborgen ist, der aus seinen Talenten und Idealen lebensdienliches „macht“ und mit dem Motto der Kulturhauptstadt auf Entdeckungsreise geht.

„**C the unseen**“ („Sieh das Ungesehene“) lädt uns ein, ungesehene Orte zu entdecken, Altbekanntes neu zu sehen und schätzen zu lernen und auch übersehenen Menschen und ihren Geschichten Raum zu geben. Gemeinsam erleben wir, wie Verborgenes (neu) entdeckt und eine Kultur der Aufmerksamkeit und des Wertschätzens eingeübt wird.

Leitthemen der Europäischen Kulturhauptstadt

- Makers² / gemeinsam schöpferisch
- Eastern State of Mind/ Osteuropäische Prägung
- Generous neighbours/ gelebte Nachbarschaft
- Purple Path / (Lila Pfad) – Skulpturenpfad und Pilgern

PURPLE PATH

Der Kunst- und Skulpturenpfad „Purple Path“ („lila Pfad“) **verbindet 38 Kommunen und Gemeinden**, die gemeinsam mit Chemnitz die Kulturregion bilden. Der Pfad lädt ein, Heimatgeschichte unter anderem durch Kunstwerke (neu) zu entdecken und miteinander ins Gespräch zu kommen. Veranstaltungen, Workshops, Konzerte und Ausstellungen wollen zudem Toleranz, das Verständnis für ein friedliches und respektvolles Miteinander und einen nachhaltigen Umgang mit der Natur fördern. Auf dem Weg können viele innovative Ideen von Machern aus der Region entdeckt und bestaunt werden.

Kulturkirche 2025

Die Kulturkirche 2025 repräsentiert die **ökumenische Zusammenarbeit der christlichen Kirchen**. Ihr Programm belebt das Motto „C the unseen“ und die Leitthemen aus christlicher Perspektive. Sie engagiert sich, **dass Glaube und Hoffnung die Kultur und Kunst inspirieren**.

In diesem Sinne begleitet sie Projekte der für das Programm zuständigen Kulturhauptstadt gGmbH und entwickelt in Zusammenarbeit mit dem Team "Purple Path" Aktivitäten in der Region. Folgende Formate können von Gemeinden aktiv genutzt werden:

- Gastfreundschaft und Pilgergemeinschaft
- Nimm Platz an meiner Tafel
- Sprechen zwischen den Stühlen
- Stadtextkursionen
- Europäische Bergpredigt

weitere Formate und Projekte unter kulturkirche2025.de